

# Business in MG

Das Magazin der Wirtschaftsförderung in Mönchengladbach  
Wirtschaft • Immobilien • Netzwerke

Dezember 2012

Standort MG

## Tante Ju als Event

Immobilien / Investments

## Business Park II geht an den Start

Titelthema

## Vitamin F für Investitionen

Die Fördermittel-Landschaft bietet auch 2013 wieder eine Fülle an Möglichkeiten, Investitionen zinsgünstig zu finanzieren.



## Mönchengladbach Ihre Servicepartner

### Sie interessieren sich für den Wirtschaftsstandort MG?

Und benötigen eine Übersicht und News über alle wichtigen Standort- und Immobilieninformationen in Mönchengladbach?

**Downloaden Sie einfach  
unsere WFMG-App!**



### Für gutes Klima haben wir die besten Anlagen

# WILMS

## Kälte·Klima·Lüftung

41199 Mönchengladbach · Einruhrstr. 88  
Tel. 02166 / 9101-0 · Fax 02166 / 10688  
E-mail: info@wilmskkl.de · www.wilmskkl.de



## Boden-Wasser-Stein

Büro für Umweltgeologie, Bodenschutz und Altlasten

Böckerkamp 39 • 41066 Mönchengladbach  
Tel: 0 21 61 / 63 12 37 • Fax: 0 21 61 / 89 67 29  
wohittel@bwsmg.de • www.bwsmg.de

### Service macht den Unterschied.

Fliesen, Naturstein und mehr – hochwertig und individuell verlegt: Beratung kostenlos

- ◆ Meisterbetrieb seit 50 Jahren, 5 Jahre Garantie
- ◆ Alle Arbeiten von Reparatur bis Großbaustelle
- ◆ Individuelle, moderne Muster und ital. Natursteine
- ◆ Bad- und Wohnraumerneuerung, Balkonsanierung
- ◆ Aus 1 Hand: Abbruch, Mauern, Verputzen, Estrich



## FELS+HÜSGES

FLIESEN UND NATURSTEIN

Boettgerstraße 6, 41066 Mönchengladbach  
Tel (0 21 61) 66 50 71, www.felshuesges.de

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründungsberatung
- Steuererklärungen und Steuerberatung



**Michael Heldens**  
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Hohenzollernstraße 177 | Fon: 02161 - 495090 | steuerkanzlei@heldens.de  
41063 Mönchengladbach | Fax: 02161 - 495091 | www.heldens.de



Fachberater

- Sanierungsberatung
  - Insolvenzprophylaxe
  - Insolvenzberatung
  - Verbraucher
  - Insolvenzverfahren
- für Sanierung und  
Insolvenzverwaltung (DStV e.V.)  
Michael Heldens



Steuerberater  
Wirtschaftsprüfer  
Rechtsanwalt

- Steuergestaltungsberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensnachfolge
- Due Diligence
- Finanz- /Lohnbuchhaltung

Bettrather Straße 14 • 41061 Mönchengladbach  
02161-4644-0 • kanzlei@kb-mg.de • www.kb-mg.de

meteor –  
Wir verstehen Menschen

meteor Personaldienste  
AG & Co. KGaA  
Odenkirchener Str. 28  
41236 M. gladbach  
t: 02166 -62670  
mg@meteor-ag.de

Als Spezialist für gewerblich-technisches Personal bieten wir Ihnen seit 20 Jahren flexible Konzepte mit einem Höchstmaß an Qualität.

- Klassische Arbeitnehmerüberlassung
- On-Site-Management
- Individuelle Personallösungen

ELEKTRISCHE INDUSTRIEANLAGEN

## HEPP-SCHWAMBORN

### Unsere Leistung für Ihren Erfolg:

- Energieversorgung u. -verteilung
- EIB, Daten- und Netzwerktechnik
- Service und Wartungstechnik
- Elektroinstallation
- Automatisierungssysteme
- SPS und DDC-Software

Hausanschrift: 41238 Mönchengladbach, Bunsenstr. 20 – 22  
Postanschrift: 41205 Mönchengladbach, Postfach 20 05 52  
Telefon +49 (0) 21 66/ 26 08-0 Telefax +49 (0) 21 66/ 29 41  
info@hepp-schwamborn.de http://www.hepp-schwamborn.de

## Editorial

# Schöne Bescherung

Das Jahr 2012 geht mit großen Schritten dem Ende zu; Zeit einmal inne zu halten und zurückzublicken. Ohne jetzt schon die absoluten Zahlen zu kennen, 2012 war für die WFMG in vielerlei Hinsicht ein Spitzenjahr. Noch nie in der Geschichte der WFMG wurde von uns so viel Fläche veräußert. Sicherlich ist die Ansiedlung von Zalando unser persönliches Highlight des Jahres. Aber daneben wurden auch noch viele andere Grundstücke verkauft; viele Unternehmer nutzen die günstige Lage am Kreditmarkt für neue Investments und für die Expansion ihrer Betriebe. So ist erkennbar, dass unser gemeinsames Gewerbegebiet mit der Gemeinde Jüchen, der Regiopark, schnell an seine Grenzen stößt, ein wichtiges Argument, wenn es um die Ausweisung neuer Gewerbeflächen im Rahmen der Regionalplanung geht. Auch in den anderen Gewerbegebieten der Stadt wird es langsam enger, so dass die Versorgung mit neuen Gewerbeflächen zu einem immer drängenderen Thema wird, wenn es wirklich gewollt ist, dass die Beschäftigung in unserer Stadt weiter steigt und die immer noch zu hohe Arbeitslosigkeit sinkt. Und wer will das eigentlich nicht?

Aber Flächenverkäufe allein machen nicht glücklich, denn zu den ebenfalls wichtigen Aufgaben einer Wirtschaftsförderung gehört es, sich um die Unternehmen am Standort zu kümmern und ihnen Angebote zu machen, die ihnen die Arbeit vor Ort erleichtern. Ein Schwerpunktthema in 2012 war das Thema Innovation. Hier konnten wir durch die in Deutschland einzigartige Kooperation mit dem Deut-

schen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) einen hervorragenden Partner gewinnen, der in zahlreichen Veranstaltungen und Einzelgesprächen viele Unternehmen der Region in Innovationsfragen beraten konnte.

Wenn es um Expansion, neue Arbeitsplätze und Wachstum geht, können wir in MG auch das Thema Förderung beleuchten. Insbesondere klein- und mittelständische Unternehmen können unter bestimmten Bedingungen von Zuschussprogrammen profitieren, die es in dieser Form weder in Krefeld noch in den Kreisen Neuss und Viersen gibt. Da trotz mehrfachem Hinweis in unseren Publikationen immer noch Gelder im Fördertopf sind, wollen wir mit dieser Ausgabe der „Business in MG“ noch einmal besonders auf diese Förderprogramme hinweisen, wobei es neben Zuschüssen auch sehr attraktive Kreditprogramme und Bürgschaften gibt, die einem die Finanzierung eines Vorhabens deutlich erleichtern können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen eine schöne Bescherung, besinnliche Tage und viel Zuversicht und Erfolg für das neue Jahr!



Ihr



Zum Titel:

Mitte Dezember stellte das Planer-Team um den britischen Architekten Sir Nicholas Grimshaw den nach öffentlichen Veranstaltungen und Workshops entstandenen Masterplan vor. Darin enthalten: Eine Prioritätenliste mit Maßnahmen, die kurz-, mittel- und langfristig umgesetzt werden können. Eine ist die Umgestaltung des Parkplatzes am Geroweier; eine andere der Bau einer zentralen Landmarke in Form eines Hochhauses (im Hintergrund).

## Inhalt

### TITEL

- 4 Vorstandsvorsitzender der NRW.Bank im Interview
- 5 Fördermittel: Best Practice Beispiele
- 6 „Best Practice“ Clean Up MG

### INTERNATIONALES

- 7 China-Workshop  
MG in Brüssel

### STANDORT MG

- 8 Betreibersuche für JU52-Hangar  
Kümmerer für Altstadt
- 9 Kooperation zur Unternehmensnachfolge  
Bundesbildungsministerin in MG

### IMMOBILIEN UND INVESTMENTS

- 12 Büroflächen im Denkmalbereich
- 13 Pentair baut aus  
„Masterplan-Entwurf ist reif“
- 14 Business Park II am Start

### CAMPUS

- 15 Rohbau steht  
Vertriebstag in MG

### MGCONNECT

- 16 Wirtschaft kooperiert für Nachwuchs
- 17 Spendenaufruf: Zukunftsordner  
Stiftung dankt den Förderern

### 18 NACHRICHTEN- TICKER

Herausgeber: WFMG –  
Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH  
Lüpertzender Straße 6  
41061 Mönchengladbach  
Tel.: 02161 – 823 79 76  
Fax: 02161 – 823 79 82  
Mail: info@wfm.de  
Geschäftsführer: Dr. Ulrich Schückhaus  
Redaktionsleitung: Susanne Feldges  
Produktionsmanagement: impress media GmbH  
Layout und Gestaltung: impress media GmbH  
Anzeigenleitung / Mediaberatung:  
impress dialog GmbH – Norbert Dahlmanns  
Hinweis: Der besseren Lesbarkeit zuliebe verzichten wir in den Berichten auf Gendering. Die männliche Form inkludiert stets beide Geschlechter.

## Gespräch: Dietmar Binkowska

# Vitamin F für Investitionen

Bei einer ausgewogenen Finanzierung sollten sie nicht fehlen: Fördermittel. Mit zinsgünstigen Krediten können viele Investitionsvorhaben wettbewerbsentscheidend optimiert werden. Dietmar Binkowska, Vorstandsvorsitzender der NRW.Bank, verrät, wie Unternehmen von der nordrheinwestfälischen, deutschen und europäischen Fördermittellandschaft profitieren können.

Herr Binkowska, die deutsche und europäische Fördermittellandschaft bietet für fast jedes Investitionsvorhaben günstige Finanzierungshilfen. Doch gerade kleine und mittlere Unternehmen nutzen sie wenig. Was raten Sie?

**Dietmar Binkowska:** Grundsätzlich können Fördermittel erst einmal für jeden in Betracht kommen. Wichtige Anlaufstelle für die Beratung ist die eigene Hausbank. Im Service-Center der NRW.BANK bekommen Unternehmer eine telefonische Erstberatung und eine erste Indikation, ob Fördermittel für ihr Vorhaben in Betracht kommen.

Was ist ein typischer Kardinalsfehler bei der Inanspruchnahme von Förderkrediten?

**Binkowska:** Auf jeden Fall sollte man sich vor Vorhabensbeginn sowohl informieren und auch den Antrag stellen, weil das bei vielen Programmen grundlegende Voraussetzung ist.

Herr Binkowska, es gibt eine Vielzahl von Fördermitteln sowohl für Existenzgründer wie auch für bestehende Unternehmen. Welche werden am meisten in Anspruch genommen und welche oft übersehen?

**Binkowska:** Unser Flaggschiff unter den Förderprodukten ist nach wie vor der NRW.Bank Mittelstandskredit, ein Investitions- und Betriebsmitteldarlehen, das sehr flexibel einsetzbar ist. Der NRW.Bank Innovationskredit ist extra für die Anschaffung innovativer Produktionstechnik geschaffen worden, die bis dato von dem betreffenden Unternehmen

## Infoveranstaltung erfolgreich Steuerberater informiert

Knapp 60 Steuerberater und Wirtschaftsprüfer besuchten im November die Informationsveranstaltung von WFMG und NRW.Bank bei der Stadtsparkasse Mönchengladbach über die aktuellen öffentlichen Förderprogramme sowie Investitionszuschüsse des Landes NRW.

Nach Grußworten von Horst Wateler, Vorstandsvorsitzender der Stadtsparkasse Mönchengladbach, und Axel Klomp, Bezirksstellenleiter des Steuerberaterverbands Düsseldorf, präsentierte Simon Sdahl von der NRW Bank die Förderlandschaft in NRW. Besonders goutierten die Teilnehmer die Informationen zum RWP-Zuschuss. Er bietet insbesondere der mittelständischen Wirtschaft in Mönchengladbach als nicht zurück zu zahlender Investitionszuschuss einen Wettbewerbsvorteil. Neben den attraktiven Konditionen wurde auch die vereinfachte Antragstellung als Vorteil für Mandanten erkannt. Das machte den Blick frei für den Vortrag von Dr. Ulrich Schückhaus. Der Geschäftsführer der WFMG präsentierte Investitionsmöglichkeiten in Mönchengladbach und ging insbesondere auf die städtischen Gewerbeflächen ein, die die WFMG provisionsfrei vermarktet.

nicht genutzt wird. Beim Austausch von Maschinen- und Agententechnik zur Steigerung der Energieeffizienz ist der NRW.BANK.Effizienz kredit das passende Produkt, das mit einem Zinssatz ab 0,8 Prozent auch gut angenommen wird. Voraussetzung ist hier, dass eine Energieeinsparung in Höhe von mindestens 20 Prozent oder eine Ressourceneinsparung von mindestens 10 Prozent erzielt wird.

**Das Wirtschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen fördert mit dem besonders attraktiven RWP-Programm Ansiedlungsvorhaben in ausgewählten Regionen, zu denen auch Mönchengladbach zählt. Können damit auch Expansionsvorhaben gefördert werden?**

**Binkowska:** Ja, denn mit dem RWP gewerblich kann unter anderem die Errichtung einer neuen oder die Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte bezuschusst werden. Wichtig ist, dass neue Arbeitsplätze geschaffen oder gesichert werden, und dass das Unternehmen für Mönchengladbach eine überregionale Bedeutung hat.

Herr Binkowska, vielen Dank für das Gespräch.



Dietmar Binkowska,  
Vorstandsvorsitzender der NRW.Bank

## Best Practice: Paul Wolff GmbH Geförderte Effizienz

Die Paul Wolff GmbH produziert hochwertige Produkte wie beispielsweise Abfallsammelsysteme, Schutzschränke und Friedhofssysteme. Dazu betreibt das familiengeführte Unternehmen am Standort Mönchengladbach eine eigene Beton- und Stahlverarbeitung.

Anstelle der bis dato praktizierten Werkstattfertigung installierte Paul Wolff ein synchrones Produktionssystem, die sogenannte Fließfertigung. Zur Realisierung der synchronen Produktion investierte der Familienbetrieb in innovative Maschinenteknik, die wiederum zu Einsparungen von bis zu 80 Prozent bei Druckluft und Strom führte. Zur Finanzierung der dafür nötigen Maschinen zur Blechbearbeitung beantragte Paul Wolff eine Förderung aus dem ERP-Energieeffizienzprogramm. Neue Formen für den Betonguss wurden mit dem KfW-Umweltprogramm finanziert.

Die entsprechende Beratung leistete die im Auftrag des NRW-Umweltministeriums arbeitende Effizienz-Agentur NRW. Sie führte vorher einen sogenannten PIUS-Check durch; im Nachgang erfolgte eine JUMP-Beratung zur umweltgerechten Produktgestaltung mit dem Ziel, die Produktqualität und den Produktionsprozess weiter zu verbessern.

[www.paulwolff.de](http://www.paulwolff.de)

## Best practice: Clean Up MG e.V. 500.000 Euro ohne Fördermittel

Ein fast unbemerktes Jubiläum feiert in diesem Jahr Clean up MG. Vor 10 Jahren entstand bei einer Gesellschafterversammlung der WFMG die Idee, sich für die Sauberkeit der Stadt Mönchengladbach zu engagieren.



Eugen Viehoff mit Karikaturen für die Clean-Up-Kampagne

Zahlreiche Unternehmen setzten sich fortan unter der Führung von Eugen Viehoff für ein sauberes Stadtbild ein und stellten dafür über 500.000 € zur Verfügung. Ein Beispiel vieler nachhaltiger Projekte sind die zahlreichen Bello-Boxen, die von Partnern betreut werden. Viele Platzpaten setzen sich für die Sauberkeit bestimmter Straßen- und Platzabschnitte ein. Bei der jährlichen Aktion „Clean ist Cool“ lernen Schüler frühzeitig und spielerisch, mit ihrer Umwelt sorgsam umzugehen und ihre Heimat pfleglich zu behandeln.

[www.clean-up-mg.de](http://www.clean-up-mg.de)

## Best Practice: Rolladen Müllers Geförderte Innovation



Rolladen Müllers: Höchste Präzision dank Fördermittel

2013 blickt das im Gewerbegebiet Wickrath ansässige Unternehmen Rolladen Müllers mit seinen 100 Mitarbeitern auf eine 60 jährige Firmengeschichte zurück. Zur Philosophie des Unternehmens gehört eine strikte Orientierung an der höchsten Produkt- und Servicequalität. Diese sichert sich der Familienbetrieb durch ständige Investitionen in Verfahren und Technik wie zuletzt in den 4-köpfigen Fensterschweißautomat mit dem Bearbeitungsmodul „HFL“.

Das Präzisionsgerät ermöglicht ein perfektes Schweißergebnis im Holz-Fenster-Look. Für die Finanzierung des Automaten nutzte Rolladen Müllers das Innovationsprogramm der NRW.Bank. Bei der Beantragung des öffentlichen Darlehens wurde das Unternehmen durch die Stadtparkasse Mönchengladbach unterstützt.

[www.rolladen-muellers.de](http://www.rolladen-muellers.de)

Gewerbeimmobilien  
Industrieobjekte  
Kapitalanlagen

**BIENEN & PARTNER**



**Arbeiten auf einem historischen Areal...**

Mit 2.714 m<sup>2</sup> Produktionsfläche und Büroflächen von 140 m<sup>2</sup> bis 350 m<sup>2</sup>. Atmosphäre der ganz besonderen Art. Mehr Informationen, dann rufen Sie uns bitte an !

[www.bienen-partner.de](http://www.bienen-partner.de)

Büro Düsseldorf im GAP 15  
Graf-Adolf-Platz 15  
40213 Düsseldorf  
Telefon 0211. 88 24 24 61



BIENEN & PARTNER  
Immobilien GmbH  
Beethovenstraße 40  
41061 Mönchengladbach  
Telefon 02161. 82 39 33  
info@bienen-partner.de

## Best Practice: ITZ Rhein / Maas GmbH Geförderte Expansion

Die ITZ Informationstechnologie-Zentrum Rhein / Maas GmbH wächst seit ihrer Gründung im Jahr 1995 beständig. 2013 wird sie für ihr Wachstum in einen eigenen Neubau im Gewerbegebiet Giesenkirchen ziehen. Für dessen Finanzierung nutzt das Unternehmen den RWP Investitionszuschuss.

Entwurf: Architekturbüro Dipl.-Ing. R. Sindermann, Mönchengladbach



Der Neubau von ITZ Informationstechnologie-Zentrum Rhein/Maas

Gegründet 1995 in Mönchengladbach etablierte sich das Systemhauses schnell als Partner der heimischen Wirtschaft für Druck- und Kopiersysteme und für Systementwicklung, Archivierung (DMS), Netzwerkservices und Storage. Heute ist das Unternehmen weit über die Stadtgrenzen hinaus für seine Leistungsstärke bekannt und wächst beständig weiter. Neue Räume für neue Arbeitsplätze wurden nötig. So plante das Mönchengladbacher Architekturbüro Sindermann für ITZ auf einem rund 2.800 qm großen Grundstück an der Erftrasse, welches über die WFMG vermarktet wurde, ein Bürogebäude mit rund 400 qm Bürofläche und 500 qm Lager-, Ausstellungs- und Werkstattfläche. Die dafür nötige Investition waren der Anlass zur Beantragung des RWP Investitionszuschusses, welcher nun vor dem Beginn der Maßnahme von der NRW Bank genehmigt wurde. Baubeginn soll Anfang 2013 sein und der Einzug ist für Ende 2013 geplant.

Mit der Investition in das Gewerbestück an der Erftrasse und den Neubau sichern die geschäftsführenden Gesellschafter Heike und Harald Grünert langfristig die Zukunft und das Wachstum des Unternehmens. 17 Mitarbeiter beschäftigt ITZ jetzt schon, 10 weitere Arbeitsplätze werden hinzu kommen. Als „junges“ Unternehmen einer zukunftsorientierten Branche hat die Geschäftsleitung der Ausbildung des eigenen Nachwuchses von Beginn an hohe Priorität gegeben. So wurden in den vergangenen 17 Jahren mehr als 20 Schulabgänger in unterschiedlichen Bereichen erfolgreich ausgebildet. Fast die Hälfte der Belegschaft besteht aus einstigen Auszubildenden, die deshalb die Bedarfe der Kunden sozusagen von der Pike an kennen.

[www.itz.de](http://www.itz.de)

IN  
FO  
S

Willi Altenberg  
Tel.: 02161 – 823 79 74  
Mail: [altenberg@wfm.de](mailto:altenberg@wfm.de)

## Vitamin - Tipps

Der Einsatz von Fördermitteln sollte bei einer strukturierten Finanzierung von Investitionen stets bedacht werden. Erster Ansprechpartner bei Fragen ist die Hausbank, die auch bei der Antragstellung hilft. Weitere Ratgeber sind auch:

### BM Wirtschaft/Technologie

Einen Überblick über die diversen Finanzhilfen stellt das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie in einer Online-Förderdatenbank zur Verfügung. [www.foerderdatenbank.de](http://www.foerderdatenbank.de)

### EFA NRW

Die Effizienz-Agentur NRW weist Unternehmen den Weg zur geförderten Finanzierung von Effizienz-Projekten. [www.efanrw.de](http://www.efanrw.de)

### Die NRW.Bank

Der Förderlotse der NRW.Bank informiert umfassend über Fördermittel der NRW.Bank des Landes, des Bundes und der EU. Auf sehr einfache Weise kann man online prüfen, ob es für das eigene Vorhaben Fördermöglichkeiten gibt. Darüber hinaus helfen die Förderberater der Bank persönlich weiter. [www.nrwbank.de](http://www.nrwbank.de)

### Die WFMG

Die WFMG gibt Tipps zur Nutzung von Fördermitteln, hilft bei der Suche nach Kooperations- und Innovationspartnern und gegebenenfalls auch nach geeigneten Räumen und Grundstücken. [www.wfm.de](http://www.wfm.de)



## HORIZONTE ERWEITERN – COACHING IM HAUS ERHOLUNG

Coachings, Trainings, Seminare und Vorträge für Top-Management und Führungskräfte.  
**Fordern Sie jetzt den neuen Seminar-Katalog an!**



**PEAK MG**

Personalentwicklungsakademie  
Mönchengladbach

Haus Erholung  
Johann-Peter-Boelling-Platz 1  
41061 Mönchengladbach

Fon: 0 21 61. 25 24 18  
Fax: 0 21 61. 25 24 39

[info@peakmg.de](mailto:info@peakmg.de)  
[www.peakmg.de](http://www.peakmg.de)

## Im Reich der Mitte

# 歡迎 Willkommen

Das Geschäft mit China ist für die exportorientierte Wirtschaft von hoher Bedeutung. Die Kommunikation mit chinesischen Geschäftspartnern will ein Workshop von WFMG und PeakMG erleichtern.

Gemeinsam mit der PEAK MG bietet die WFMG Unternehmern ein wirtschaftlich orientiertes China-Training. Unter der Anleitung der Chinaexpertin Astrid Oldekop machen sich die Teilnehmer anhand von praxisnahen Fallbeispielen mit chinesischen Denk- und Verhaltensweisen vertraut und lernen, Stolperfallen und Fettnäpfchen zu meiden. Sie bekommen Tipps zum Beziehungsaufbau und werden in die chinesische Geschäftskultur eingeführt. Der zweitägige Workshop findet am 21. und 22. März 2013 im Haus Erholung statt und kostet 1.600 Euro zzgl. MwSt.

IN  
FO  
S

Rafael Lenzion  
Tel.: 02161 – 823 79 75  
Mail: lenzion@wfmg.de

## Am Puls der EU

# Bienvenue à Bruxelles

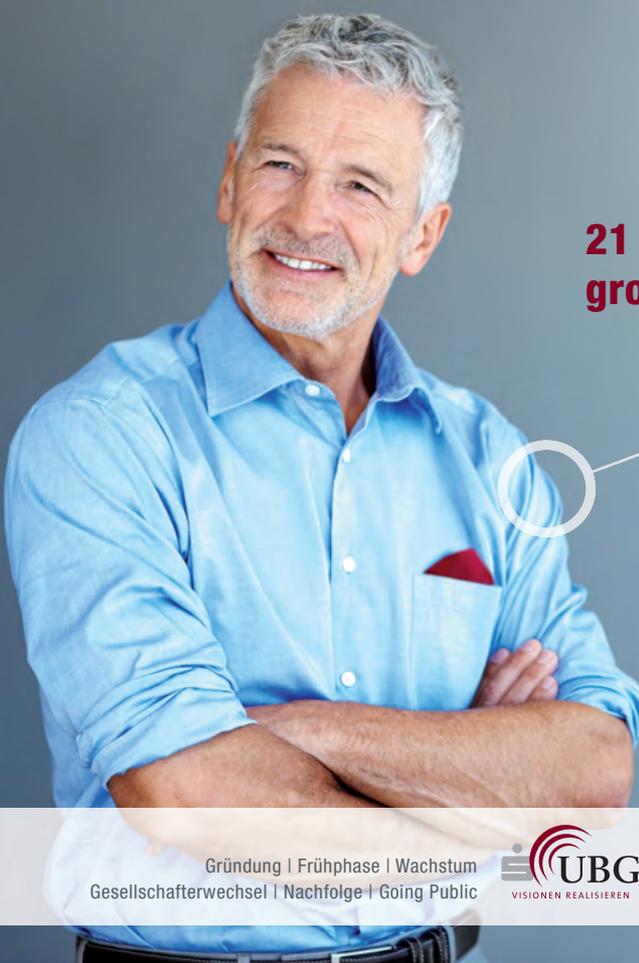
„Frische Ideen für Logistik und Energie“ lautete das Motto der dreitägigen Niederrhein-Präsentation Ende November im Europäischen Parlament in Brüssel.

Flankiert wurde die Ausstellung durch ganztägige Workshops zu den niederrheinischen Branchen Logistik und Energie: Vertreter der Wirtschaft diskutierten mit EU-Parlamentariern über branchenspezifische Entwicklungspotenziale und entsprechende Zukunftsszenarien für Europa und den Niederrhein. An dem dreitägigen Programm, das durch den parlamentarischen Abend mit dem EU-Kommissar Günther Oettinger abgerundet wurde, beteiligten sich gut 50 Vertreter der niederrheinischen Wirtschaft und der hiesigen Politik. Organisiert hatte die Reise die Standort Niederrhein GmbH im Auftrag der angeschlossenen Städte und Kreise sowie der IHK Mittlerer Niederrhein und des Europe Direct Informationsrelais Mittlerer Niederrhein.



Niederrheinisches Gipfeltreffen in Brüssel

Niederrheinisches Gipfeltreffen in Brüssel



**21 Jahre die Firma großgemacht.**

**11 Jahre den Erfolg genossen.**

**Und nicht 1 Stunde Zeit über das Danach nachzudenken?**

Die S-UBG ist ihr Partner für zukunftsweisende Lösungen in der Unternehmensnachfolge. Nehmen Sie sich eine Stunde Zeit für unsere unverbindliche Beratung. Es geht um Ihr Unternehmen.

Gründung | Frühphase | Wachstum  
Gesellschafterwechsel | Nachfolge | Going Public



**UBG**  
VISIONEN REALISIEREN

**S-UBG**  
Die Unternehmensbeteiligungsgesellschaft der Sparkassen in Aachen  
Düren | Euskirchen | Heinsberg | Krefeld | Mönchengladbach [www.s-ubg.de](http://www.s-ubg.de)

## Betreibersuche gestartet

# Ju 52 - Event-Hangar am Flughafen

Konkrete Gestalt nimmt aktuell die Planung zum Bau eines Event-Hangars am Flughafen Mönchengladbach an.

Gemeinsam mit dem Verein der Freunde historischer Luftfahrzeuge e. V. als Eigentümer der Ju 52 und zahlreichen Unterstützern hatte sich die WFMG 2010 im NRW-EU Ziel 2-Programm „Erlebnis.NRW“ mit der Idee beworben, einen Event-Hangar für „Tante Ju“ zu errichten. Im Rahmen eines „vorzeitigen Maßnahmenbeginns“ hat das Land NRW nun grünes Licht für das Projekt gegeben. Ausgehend von der ursprünglichen Idee, eine der letzten flugfähigen Ju 52 in Mönchengladbach dauerhaft einer interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren, soll das wohl bekannteste Flugzeug von Hugo Junkers im Sommer 2015 im neuen Event-Hangar landen. Damit soll das Lebenswerk von Prof. Hugo Junkers in seiner Geburtsstadt Rheydt gewürdigt werden.

Im Event-Hangar sollen in einem einzigartigen Ambiente mit direktem Ausblick auf die Start- und Landebahn des Flughafens Veranstaltungen, vor allem für die Zielgruppe von Geschäftskunden, möglich sein. Für Entwicklung, Bau



„Tante Ju“ wird ab 2015 im Mittelpunkt außergewöhnlicher Veranstaltungen stehen.

und Verwaltung des Hangars wurde die Event-Hangar Mönchengladbach GmbH als 100-%ige Tochter der EWMG gegründet. Bevor der Bau im Sommer 2013 beginnt, wird im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens ein Betreiber für die Eventlocation gesucht. Das Verfahren startet mit einem Wettbewerb, an dem

sich Unternehmen bis zum 18. Januar bewerben können.

**Ziel2.NRW**  
Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Energie,  
Industrie, Mittelstand und Handwerk  
des Landes Nordrhein-Westfalen



I  
N  
F  
O  
S

Event-Hangar  
Mönchengladbach GmbH  
Marja Kiemen  
Tel.: 02161 - 46 64 208  
Mail: m.kiemen@ewmg.de  
David Bongartz  
Tel.: 02161 - 823 79 85  
Mail: bongartz@wfm.de

## Neues aus der Altstadt

# Der Kümmerer



Handlungsplan des altstadtlabors

Nach einem Jahr des Zuhörens werden die im altstadtlabor erarbeiteten und von der Politik beschlossenen Maßnahmen zur Wiederbelebung der Altstadt jetzt sukzessive umgesetzt. Wie immer,

wenn es um die konkrete Umsetzung von Maßnahmen geht, bedarf es vor allen Dingen eines Menschen, der sich um die Koordination der Aufgaben und die Kom-

munikation unter den beteiligten Partnern kümmert. Im Fall des altstadtlabors hat diese Funktion des „Kümmerers“ Martin Platzer von der WFMG übernommen. Er war schon in die bisherigen Prozesse involviert und ist fürderhin Ansprechpartner im Projektteam, das sich aus der städtischen Entwicklungsgesellschaft (EWMG), der Stadtverwaltung und der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach (WFMG) zusammensetzt.

Neben der Begleitung und Koordinierung des Maßnahmenpaketes wird Platzer auch den offenen Beteiligungsprozess weiter begleiten. In Bälde werden bei-

spielsweise quartalsweise offene Bürger-sprechstunden sowie ein gemeinsamer Runder-Tisch für die unterschiedlichen Initiativen eingeführt. Auch die baulichen Maßnahmen schreiten voran. Los geht es mit der Umgestaltung des Platzes am Grunewald. Der Platz an der Ecke Aachener Straße / Waldhausener Straße wird gesäubert, neu bepflanzt und mit Sitzgelegenheiten bestückt.

I  
N  
F  
O  
S

Martin Platzer  
Tel.: 02161 - 823 79 881  
Mail: platzer@wfm.de  
www.altstadtlabor.de

## Kooperation zur Unternehmensnachfolge Brücke zwischen Heute und Morgen

Damit Seniorchefs und potenzielle Nachfolger leichter zusammenfinden können, hat die IHK Mittlerer Niederrhein den „IHK-Stabwechsel“ ins Leben gerufen. Das Projekt wird in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH (WFMG) umgesetzt.



IHK und WFMG kooperieren für Unternehmen im Nachfolgeprozess.

IHK und WFMG sind sich einig, dass die vor allem im Internet existierenden Vermittlungsbörsen den Bedürfnissen der Beteiligten nicht immer gerecht werden. „Viele Unternehmer wünschen sich eine vertraute und diskrete Begleitung im Nachfolgeprozess“, sagt WFMG-Prokurist David Bongartz. Unabdingbar sei bei entsprechenden Matching-Prozessen außerdem die Kenntnis des Marktes. Somit sei es sinnvoll, in einem Kooperationsprojekt die Netzwerke von IHK und WFMG zusammen zu führen.

Die Koordinierungsstelle „IHK-Stabwechsel“ wird bei der IHK angesiedelt. Hier können sich zur Nachfolge anstehende Unternehmen wie auch Interessenten an Unternehmenskäufen aufnehmen lassen. IHK und WFMG können dann anhand der jeweiligen Profile vermitteln und den Prozess begleiten. „Im Kern handelt es sich um einen professionell gemanagten Pool qualifizierter Nachfolge-Kandidaten für den Mittelstand, die in der IHK diskret mit Seniorchefs geeigneter Unternehmen zusammengebracht werden“, erklärt Andree Haack, IHK-Geschäftsführer im Bereich Existenzgründung und Unternehmensförderung.

**I  
N  
F  
O  
S**  
Willi Altenberg  
Tel.: 02161 – 823 79 74  
Mail: [altenberg@wfmg.de](mailto:altenberg@wfmg.de)  
[www.wfmg.de](http://www.wfmg.de)

## Bundesministerin zu Besuch Schule trifft Wirtschaft

Anfang November besuchte die Bundesbildungsministerin die MGconnect-Stiftung und nahm an der Talkrunde „Zukunft MG“ teil.



Beeindruckende Location: Das Direktorenhaus im Monforts Quartier

Beeindruckt fragte die Bundesministerin Annette Schavan nach der Historie der Gebäude, in die die Wirtschaftsallianz Zukunft MG (siehe Bericht Seite 17) mit Unterstützung der WFMG zur Talkrunde geladen hatte. Dank der Eventagentur noi! bot die Monforts Maschinenhalle einen außergewöhnlichen Rahmen.

Über 300 Gäste folgten der Unterhaltung zwischen dem Vertreter der heimischen Schülerschaft Linus Luka Bahun von der Gesamtschule Hardt mit Professor Dr. Annette Schavan, Dr. Günter Krings, dem Mönchengladbacher Beigeordneten für Schule, Sport, Kultur Dr. Gert Fischer, dem IHK-Präsidenten Heinz Schmidt und dem Präsidenten der Hochschule Niederrhein Hans-Hennig von Grünberg unter der Moderation von Susanne Feldges von der MGconnect-Stiftung.

Einstimmiges Resümee: Es gibt viele Wege für den Start in ein interessantes Berufsleben. Unverändert braucht der Nachwuchs angesichts der Vielzahl von Möglichkeiten Hilfestellung bei der Berufs- und Studienorientierung, aber weniger mit höherer Güte wäre mehr.

- Büroräume
- Lagerflächen
- Stellplätze für Privat- und Geschäftskunden

EINE HALLE FÜR ALLE



**19,99**  
Euro pro Monat

**2 MONATE MIETFREI!**

\* in Verbindung mit einem Mietvertrag ab 1Jahr.

SAFE-BOX Self Storage GmbH  
WETSCHWELL 2 | 41199 MÖNCHENGLADBACH

E-MAIL: [INFO@SAFEBOX-SELFSTORAGE-MG.DE](mailto:INFO@SAFEBOX-SELFSTORAGE-MG.DE)  
WEB: [WWW.SAFEBOX-SELFSTORAGE-MG.DE](http://WWW.SAFEBOX-SELFSTORAGE-MG.DE)

- kundenfreundlich
- flexibel
- sicher
- sauber

**Jetzt zugreifen und anrufen!** ☎ **0 21 66 . 133 90 80**

## Weichensteller für einen familienfreundlichen Arbeitsmarkt in Mönchengladbach gesucht!



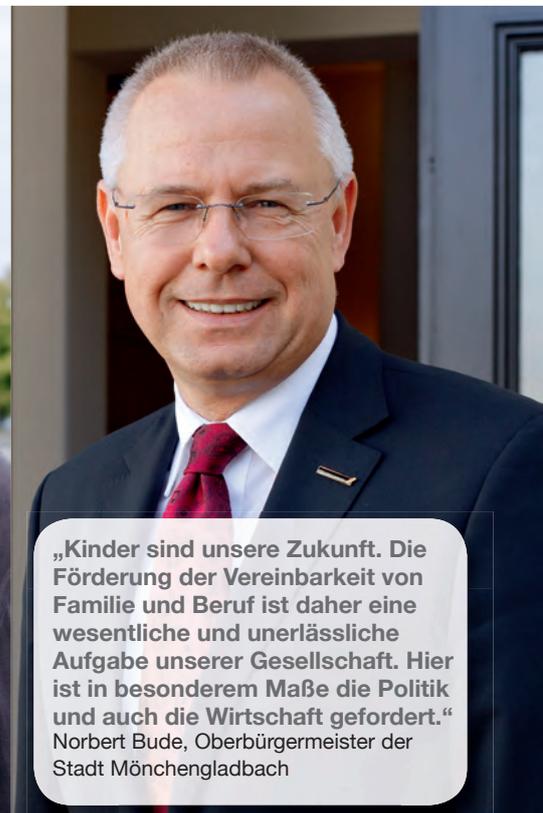
„Familienfreundlichkeit macht den Standort Mönchengladbach attraktiver. Wir steigern mit diesem Zukunftsthema unsere Wettbewerbsvorteile und sichern gleichzeitig den Nachwuchs.“

Dr. Ulrich Schückhaus,  
Wirtschaftsförderung MG



„Erst wenn die Rahmenbedingungen passen, kann Vereinbarkeit von Familie und Beruf gelingen.“

Katrin Hoppen,  
Wirtschaftsförderung Mönchengladbach



„Kinder sind unsere Zukunft. Die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist daher eine wesentliche und unerlässliche Aufgabe unserer Gesellschaft. Hier ist in besonderem Maße die Politik und auch die Wirtschaft gefordert.“  
Norbert Bude, Oberbürgermeister der Stadt Mönchengladbach

**Der demografische Wandel bedeutet: zu wenig Nachwuchs und Fachkräftemangel.** Doch es gibt Lösungen: Gut qualifizierte und ausgebildete Fachkräfte sowie engagierte Hilfskräfte, die bisher nicht dem Arbeitsmarkt zur Verfügung standen, findet man unter WiedereinsteigerInnen und Alleinerziehenden in Mönchengladbach. Diese Frauen und Männer sind motiviert, flexibel, belastbar und lebenserfahren.

**Die Mönchengladbacher Allianz für Alleinerziehende des Netzwerks W** wird mit ihrer zukunftsweisenden Initiative einen **GROSSEN BAHNHOF FÜR WIEDEREINSTIEG** im März 2013 veranstalten. Unternehmer, Wirtschaftsvertreter, Qualifizierungs- und Bildungsträger, Beratungs- sowie Betreuungsorganisationen sollen dort mit WiedereinsteigerInnen und Alleinerziehenden in einen konstruktiven Austausch starten.

**Familienfreundlichkeit steigert Lebensqualität und wirtschaftliche Erfolge.** Dr. Ulrich Schückhaus, Geschäftsführer der WFMG, ist von der Win-Win-Situation für Mönchengladbach überzeugt und unterstützt die Initiative. Bevor WiedereinsteigerInnen und Alleinerziehende den Schritt zurück auf den Arbeitsmarkt wagen, müssen sie durch Beratung, Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen gut vorbereitet sein, sowie durch verlässliche Kinderbetreuung entlastet werden. Dabei sieht sich das Netzwerk in einer wichtigen Lotsenfunktion und erhält dabei Unterstützung durch die WFMG-Projektmitarbeiterin Katrin Hoppen. Durch ihre Erfahrungen als Geschäftsführerin eines familienfreundlichen Handwerksbetriebs kennt sie die Bedürfnisse aller Seiten bestens. Mit den AkteurInnen des Netzwerks setzt sie sich dafür ein, dass beim **GROSSEN BAHNHOF FÜR WIEDEREINSTIEG** Unternehmen und WiedereinsteigerInnen zusammenfinden und wichtige Weichen für die Zukunft stellen. Damit die Vereinbarkeit zum Zuge kommt.

\* Die Mönchengladbacher Allianz ist Teil des ESF-Bundesprogramms „Netzwerke wirksamer Hilfen für Alleinerziehende“ des Bundesarbeitsministeriums und wird durch das Ministerium und den Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union – ESF – finanziert.

Steigen Sie zu! Beim großen Bahnhof für Wiedereinstieg in MG.



„Jeder Arbeitgeber ist verpflichtet, die Fragen zu Kinderbetreuung, Familienfreundlichkeit, gerechter Bezahlung beider Geschlechter und flexibler Arbeitszeiten zu lösen.“

Helmut Wallrafen-Dreisow, Geschäftsführer, Sozial-Holding Mönchengladbach



„Flexibilität, Arbeitskonten, fixes Grundeinkommen, gute Organisation und Absprachen machen uns zu einem starken Team.“

Norbert Schalm, Geschäftsführender Gesellschafter, H. Schalm GmbH



„Wir sind auf einem guten Weg mit unserem großen „Bahnhof für Wiedereinstieg“ für Alleinerziehende im März 2013. Machen Sie mit: als Arbeitgeber, Beratungsstelle oder Bildungs- und Qualifizierungsträger!“

Silvia Hannemann, Projektkoordinatorin der Mönchengladbacher Allianz

## SEIEN SIE ALS UNTERNEHMER DABEI BEIM GROSSEN BAHNHOF FÜR WIEDEREINSTIEG!

**Wann?** Dienstag, 12. März 2013, von 9 Uhr bis 13 Uhr

**Wo?** Haus Erholung, Johann-Peter-Boelling-Platz 1, 41061 Mönchengladbach

**Was?** Networking, Eigenpräsentation Jobbörse, Job-Speed-Dating für Arbeitgeber und Arbeitssuchende

**Die Teilnahme ist kostenlos.**

**Ihre Ansprechpartnerin: Katrin Hoppen**

Beauftragte der Allianz für Wiedereinstieg bei der WFMG GmbH

E-Mail: [hoppen@wfmg.de](mailto:hoppen@wfmg.de)

Tel.: 02161-8 23 79-9

Fax: 02161-8 23 79-82

**Weitere Infos:**

[www.vhs-mg.de/wiedereinstieg](http://www.vhs-mg.de/wiedereinstieg)

Unseren Handlungsleitfaden für Unternehmen, „Wie Sie mit Familienbewusstsein punkten“, können Sie auf der VHS-Site downloaden oder über Mail anfordern: [silvia.hannemann@moenchengladbach.de](mailto:silvia.hannemann@moenchengladbach.de)



## Neue Büroflächen im Denkmalbereich Auf beste Nachbarschaft

Gute Nachrichten aus dem Nordpark: Im Denkmalbereich kommen neue Büroflächen auf dem Markt.



Der Neubau auf dem unterirdischen Heizkraftwerk - einer der beiden letztmöglichen Neubauten im Denkmalbereich des Nordparks.

Auf dem unterirdischen Heizkraftwerk sind auf der Heinz-Nixdorf-Straße in direkter Nachbarschaft zum Palace St. George rund 350 Quadratmeter hochmoderne Büroflächen entstanden; das Kellergeschoss bietet darüber hinaus rund 100 Quadratmeter Lagerflächen. Die Fassade

ist durch Stahlgläselemente aufgelockert. Das früher wenig ansehnliche Heizkraftwerk, mit dem die NEW immer noch den Denkmalbereich mit Wärme versorgt und von dem ein großer Schornstein zeugt, setzt damit einen Kontrapunkt zu den umliegenden Jugendstilbauten. Das bar-

rierefreie Gebäude mit Aufzug bis in den neun Meter tiefen Keller ist mit moderner Klimatechnik ausgestattet.

Auf dem Gelände des ehemaligen Krankenhauses im Denkmalbereich haben die Bauarbeiten für ein weiteres Bürogebäude begonnen, das die Entwicklung des Denkmalbereichs abschließen wird. Zwischen Helmut-Grashoff-Straße und Konrad-Zuse-Ring entstehen bis 2014 auf zwei Geschossen weitere 2.170 Quadratmeter hochmoderne Büro- und Gewerbeflächen für einen oder auch mehrere Nutzer.

Die Gebäude, die beide von Privatinvestoren finanziert werden, wurden vom Architekten Meincke geplant; Projektenwickler ist die Ralf Maibaum GmbH.

IN  
FO  
S

Pascal Hermanns  
Tel.: 02161 - 823 79 89  
Mail: hermanns@wfm.de  
www.wfm.de



### Wir sichern Ihr Lebenswerk für die Zukunft.

Sparkassen-Unternehmensnachfolge.

 **Stadtsparkasse  
Mönchgladbach**

Wir bieten den perfekten Rahmen für eine erfolgreiche Unternehmensübergabe. Denn für uns gehören zu einer ganzheitlichen Firmenkundenbetreuung neben persönlicher Beratung auch die Erstellung der kompletten Finanzierung und die Unterstützung bei der Nachfolgersuche. Weitere Informationen in Ihrer Geschäftsstelle oder auf [www.sparkasse-mg.de](http://www.sparkasse-mg.de). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

## Engagement zahlt sich aus Pentair Valves & Controls baut aus

Pentair Valves & Controls verstärkt mit einer Hallenerweiterung am Standort Mönchengladbach seine Präsenz im deutschsprachigen Markt und der Türkei.



Einweihungsfeier im November

„Durch diese Investition können wir unser Serviceangebot ausbauen und unsere Prozesse sowie Effizienz und Lieferzeiten optimieren“, kommentierte Thomas Schlösser,

Geschäftsführer von Pentair Valves & Controls Deutschland, die Einweihung im November. Die Einhaltung des frühzeitig mit dem Investor abgestimmten Einweihungstermins war durch die enge Zusammenarbeit von Bauordnung und WFMG während des Genehmigungsprozesses sicher gestellt. Dank der neuen Halle konnte Pentair Valves & Controls (ehemals Tyco Valves & Controls) die Arbeitsabläufe am Standort Mönchengladbach deutlich optimieren. In der 1.000 Quadratmeter großen Werkstatt können Kunden jetzt auch Produkttests durchführen lassen.

„Die Erweiterung ist ein positiver Beitrag für die Region und Anerkennung für den Einsatz und das Engagement unserer qualifizierten Belegschaft hier in Mönchengladbach“, bekräftigte Schlös-

ser auch das Bekenntnis zur Vitusstadt. Die hiesige Niederlassung ist eine der absatzstärksten Organisationen von Pentair Valves & Controls und beschäftigt derzeit 130 Mitarbeiter. Der Ausbau soll den Standort auch konzernintern attraktiv für weitere Distributions- und Serviceaktivitäten machen und belegen, wie wichtig die Region für die Unternehmensgruppe im weltweiten Vergleich ist. Pentair ist mit Armaturen und Anwendungstechnik in der DACH-Region und der Türkei unter anderem in der chemischen Industrie, der Lebensmittel- und Getränkeindustrie sowie der Öl- und Gasindustrie präsent.

I  
N  
F  
O  
S

Willi Altenberg  
Tel.: 02161 – 823 79 74  
Mail: [altenberg@wfm.de](mailto:altenberg@wfm.de)  
[www.tyco-valves.com](http://www.tyco-valves.com)

## MG3.0

### „Der Masterplan-Entwurf ist reif“

„Wir haben die Kür hinter uns, vor uns liegt nun die Pflicht“. Mit diesen Worten kommentierte Andreas Wurff, Technischer Beigeordneter der Stadt, den vor einem Jahr vom Verein "MG 3.0" gestarteten Masterplan-Prozess.

Mitte Dezember stellte das Planer-Team um den britischen Architekten Sir Nicholas Grimshaw den nach öffentlichen Veranstaltungen und Workshops entstandenen Masterplan vor. Anfang Januar soll den Fraktionen das umfangreiche Planwerk zur internen Erörterung vorgelegt werden. Mit dem Ziel nun in die Phase der Umsetzung zu gehen, haben die Planer eine Prioritätenliste erstellt, die mit dem Gladbach-Tal, dem Hochschulviertel und der Stärkung der Rheydter Innenstadt drei konkrete Handlungsräume aufzeigt.

[www.mg3-0.de](http://www.mg3-0.de)

## EWMG im Netz

Zur Verbesserung des Kundenservices und für einen schnelleren Zugriff auf ihre Grundstücksdatenbank hat die EWMG ihren Internet-Auftritt modernisiert. In neuem Design und anwenderfreundlicher als bisher können sich Kaufinteressenten jetzt im Internet über alle städtischen Wohngrundstücke und Immobilien informieren.

[www.ewmg.de](http://www.ewmg.de)



[www.dammer.de](http://www.dammer.de)

Gewerbe- und Industriebauten  
individuell, wirtschaftlich, innovativ.

**peter dammer**

Industriestr. 3 · 41334 Nettetal · Tel.: 02157,12970

## Neue Wege

# Gestaltungshandbuch Business Park II

Mit einem Gestaltungshandbuch gehen die städtischen Fachbereiche Stadtplanung und Bauordnung in Kooperation mit EWMG und WFMG neue Wege bei der Entwicklung und Vermarktung des Business Park II.

Das Gestaltungshandbuch legt fest, wie die jeweiligen Grundstücke gegliedert sind, welche architektonischen Kriterien gelten und wie die Freiflächen rund um die Baukörper zu gestalten sind. Beispielsweise wird darüber definiert, dass die Baukörper jeweils zur Straße hin begrünte Freiflächen aufweisen sollen während Stellplätze im hinteren Grundstücksbereich angeordnet werden sollen. Anhand des Handbuches kann der von der WFMG betreute Investor einen ersten Vorentwurf erstellen, der von der Stadt und von der EWMG bewertet wird. Der Vorentwurf wird Bestandteil des Grundstückskaufvertrages und damit verbindlich. Im Ergebnis führen dadurch erzielte Synergien zu einem effizienteren Planungsprozess und einer schnelleren Umsetzung als beim bisherigen Verfahren.

**I  
N  
F  
O**  
Rolf Theißen  
Tel.: 02161 – 46 64 200  
Mail: r.theissen@ewmg.de  
www.ewmg.de

## Jetzt erschienen

# Band 2 der Erfolgsgeschichte

Die Erfolgsgeschichte des Nordparks geht weiter. Der zweite Band heißt Business Park II und umfasst 240.000 Quadratmeter.



Vermarktung gestartet: Der Businesspark II

Seit Beginn der 90er Jahre hat sich das früher einmal von der Britischen Rheinarmee genutzte 165 Hektar große Areal im Nordpark zu einer Mönchengladbacher Erfolgsgeschichte entwickelt. Jetzt wird das Gebiet zwischen der Autobahn A 61, der Aachener Straße und dem Borussia Park für den Business-Park II um 240.000 Quadratmeter erweitert. Büros, Dienstleistungen sollen sich an der Straße Am Nordpark ansiedeln, während für den Innenbereich des Business-Park II kleinteiliges Gewerbe vorgesehen ist. Der Nordpark zählt bislang rund 2.000 Arbeitsplätze. Mit dem geplanten Neubau der Santander-Bank werden es 3.500 sein und mit dem Business-Park II bietet der Nordpark im Endausbau rund 5.000 Arbeitsplätze.

## Neues Kapitel

# Nordpark an der Datenautobahn

Pünktlich zum Vermarktungsstart des Businesspark II verfügt der Nordpark jetzt über eine Breitbandanbindung – sowohl im Denkmalbereich wie auch im bisherigen und im künftigen Businesspark.

Mit bis zu 50 Mbit/s surfen Daten vom Nordpark jetzt auf der Datenautobahn des Internets. Die dafür nötige Infrastruktur wurde im Rahmen eines gemeinsamen Projekts zwischen der Deutschen Telekom AG und der EWMG realisiert, wobei die EWMG mit rund 53.000 Euro das Vorhaben vorfinanziert hat. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung informierten

sich gut 25 Unternehmensvertreter aus dem Nordpark, darunter auch zukünftige Nutzer, über das ab sofort verfügbare Telekommunikationsangebot. Die Veranstaltung im Hockeypark im November hatte die WFMG gemeinsam mit der Deutschen Telekom und der Camdata GmbH organisiert. Von der schnellen Internetanbindung wird auch das benachbarte Wohnbaugebiet an der Dahlemer Heide profitieren.

**I  
N  
F  
O**  
Rafael Lenzion  
Tel.: 02161 – 823 79 75  
Mail: lenzion@wfm.de  
www.wfm.de



Sie haben  
das Haus,

wir haben  
die Käufer.

Wir unterstützen Sie beim Verkauf und Kauf Ihrer Immobilie.

## Schnell. Flexibel. Direkt.

Die Immobilienabteilung der Gladbacher Bank.

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Informationsgespräch! Tel. 02161 / 249-222

Bismarckstraße 50-52 • 41061 Mönchengladbach  
www.gladbacher-bank.de

Ihr Ansprechpartner:  
Michael Deußen



**Gladbacher Bank**  
Mehr Leistung. Mehr Vorteile. Für Sie.

## Rohbau steht

# Campus Mönchengladbach wächst im Plan

Nach nicht ganz neun Monaten Bauzeit weht über dem Mönchengladbacher Neubau der Hochschule Niederrhein jetzt der Richtkranz. Schon läuft mit unvermindertem Tempo der Innenausbau; die Hochschule wird wohl ihren Erweiterungsbau Ende Mai einweihen können.



Neubau im Campus Mönchengladbach

Rund 20 Millionen Euro investieren das Land, der BLB NRW und die Hochschule Niederrhein gemeinsam in den Neubau, wobei der größte Teil von 15 Millionen Euro aus dem Hochschulmodernisierungsprogramm der Landesregierung stammt. „Gute Lehre und For-

schung brauchen auch eine gute Infrastruktur“, betonte die nordrhein-westfälische Wissenschaftsministerin Svenja Schulze die Bedeutung dieses Investments beim Richtfest. „Das ist gut investiertes Geld.“ Durch den dreigeschossigen barrierefreien Neubau entstehen unter anderem Flächen für den Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, für das Forschungsinstitut des Fachbereichs Textil- und Bekleidungstechnik sowie die Öffentliche Prüfstelle für das Textilwesen, für Seminarräume, für den Bereich Forschung, Evaluation, Sprachen und Weiterbildung sowie die Druckerei und Werkstätten.

[www.hs-niederrhein.de](http://www.hs-niederrhein.de)

## Theorie trifft Praxis

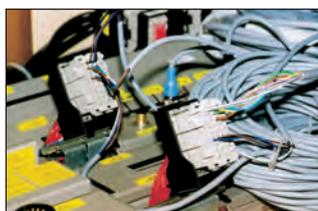
# Vertriebstag in MG

„Neukunden gewinnen – schneller, günstiger, erfolgreicher!“ – das ist das Motto des 1. Westdeutschen Vertriebstags am 28. Februar 2013 in der Hochschule Niederrhein. Der eintägige Kongress in Mönchengladbach richtet sich an Führungskräfte, die in Business-to-Business-Unternehmen aller Branchen Verantwortung für den Vertriebsfolg tragen.

Hochkarätige Vertriebsexperten aus Hochschule und Praxis berichten in fünf Vorträgen, wie effizientes Management der Neukundenansprache den Vertriebsfolg dauerhaft steigert. Neben neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen bekommen die Teilnehmer durch Best-Practice-Beispiele aus Vorzeigeunternehmen eine Fülle konkreter Handlungsempfehlungen für den Erfolg ihrer eigenen Vertriebsarbeit vermittelt. Anmeldung online unter: [www.westdeutscher-vertriebstag.de](http://www.westdeutscher-vertriebstag.de)

IN  
FO  
S

Rafael Lenzion  
Tel.: 02161 – 823 79 75  
Mail: [lenzion@wfm.g.de](mailto:lenzion@wfm.g.de)



# Partner der Industrie

Die Hephata Werkstätten, mit ihren sieben Betriebsstätten in Mönchengladbach und Mettmann, bieten Menschen mit Behinderung qualifizierte Arbeitsplätze mit den Produktionsschwerpunkten:

### Mechanische Fertigung

CNC-Technik, Drehen, Bohren, Fräsen, Baugruppenmontage

### Elektromontage

Kabelkonfektionierung, Crimpen, Kabelbaumfertigung, Prüfung und Verpackung, Tauch- und Freihandlöten, Handbestückung von Platinen

### Montage

Baugruppenmontage, Befüllen, Wiegen, Etikettieren, Pressen, Stanzen

### Verpackung

Logistik-Lösungen, Konfektionieren, Verpacken, Schrumpfen, Versand, Lagerung

### Garten-Shop

Gartencenter, Garten- und Landschaftsbau, Bepflanzungen, Gartenpflege, Parkpflege

### Holzbearbeitung

Holzverpackung, Paletten, Seekisten, Holzspulen, Sonderanfertigungen

### Lettershop

Layout, Digitaldruck, Adressenservice, Weiterverarbeitung, Bindung

### Druckerei

Briefbögen, Durchschreibesätze, Formulare, Heft-Broschüren

### Daten-Archivierung

Dokumentenmanagement, Scannen bis Din A0, Archivierung

### Küche und Catering

Catering, Messeservice, Partyservice, Tagungsbetreuung



HEPHATA. unternehmen mensch.

### Ansprechpartner:

Dieter Püllen  
Karl-Barthold-Weg 1  
41065 Mönchengladbach  
Tel.: 0 21 61/246-312  
Fax: 0 21 61/246-357  
[dieter.puellen@hephata-mg.de](mailto:dieter.puellen@hephata-mg.de)

[www.hephata-werkstaetten.de](http://www.hephata-werkstaetten.de)

## Vertrag unterzeichnet

# Wirtschaft kooperiert für Nachwuchs

Sechs Interessensvertretungen der Mönchengladbacher Wirtschaft und die Hochschule Niederrhein vereinbarten Mitte November mehr Koordination bei der Ansprache des Fachkräfte-Nachwuchses von Morgen.



In Gegenwart der Bundesministerin für Bildung und Forschung Annette Schavan unterzeichneten die Partner der Wirtschaftsallianz Zukunft MG ihren Kooperationsvertrag. Schavan lobte das Vorhaben der Partner ausdrücklich.

Die Partner der „Wirtschaftsallianz Zukunft MG“, so der Name des Kooperationsbündnisses, beschlossen, sich gegenseitig über ihre Veranstaltungen zur Berufsorientierung Jugendlicher zu in-

formieren, diese so weit möglich auf die schulischen Kalender der verschiedenen Schulformen abzustimmen und Schülern wie auch ihren Lehrern und Eltern einmal jährlich eine Entscheidungshilfe für die Nutzung der Angebote an die Hand zu geben. Pünktlich zum Beginn des nächsten Schuljahres wird

gel für Berufsorientierungsmaßnahmen entwickeln.

Die Gründungspartner sind die Agentur für Arbeit Mönchengladbach, die Hochschule Niederrhein, die IHK Mittlerer Niederrhein, die Kreishandwerkerschaft MG, die von der WFMG ins Leben gerufene MGconnect-Stiftung, die Unternehmerschaft der Metall- und Elektroindustrie zu Mönchengladbach, der Verband der rheinischen Textil- und Bekleidungsindustrie. Die Allianz steht weiteren Organisationen der Wirtschaft offen, die entsprechende Veranstaltungen für Jugendliche bieten.

I  
N  
F  
O  
S

Susanne Feldges  
Tel.: 02161 - 823 79 86  
feldges@wfmg.de  
www.mgconnect.de

**„Den Laden schmeißen.“**

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Die Wirtschaft unserer Region ist geprägt von einem starken Mittelstand. Ihr Engagement ist der Motor unseres Wohlstandes. Als Volksbank sind wir selbst Teil des Mittelstandes. Wir kennen aus unserer Zusammenarbeit vor Ort nicht nur die Voraussetzungen für reibungslose Produktionsabläufe, vielmehr helfen wir durch unsere innovativen Ideen helfen wir tatkräftig mit beim Wachstum der Wirtschaft.

[www.voba-mg.de](http://www.voba-mg.de)

**Volksbank**  
**Mönchengladbach eG**



## Das aktuelle Projekt

# Der Zukunftsordner

Vier Jahre lang haben Acht-, Neunt- und Zehntklässler der Haupt-, Förder-, Real- und Gesamtschulen ihn bekommen. Selbst an Gymnasien ist er zu einem wichtigen Instrument bei der systematischen Vorbereitung des Nachwuchses auf das Berufsleben geworden: Der Mönchengladbacher Zukunftsordner. Jetzt ist das mit Fördermitteln der Bundesrepublik aufgelegte Werk restlos vergriffen.



Das aktuelle Spendenprojekt: Der Mönchengladbacher Zukunftsordner

„Warum nimmst Du denn Deinen Zukunfts-Ordner nie mit nach Hause?“, berichtete ein Lehrer der Stiftung von einem

Gespräch mit einem 14jährigen Schüler. Die Antwort macht deutlich, wie wichtig dieses Instrument der MGconnect-Stiftung zur Berufsorientierung für viele Jugendliche geworden ist: „Weil er das einzig ordentliche ist, das ich besitze.“ Ab der 8. Klasse sammelten Jugendliche in dem ansprechend gestalteten und wertigen Ordner klar strukturiert Dokumente, die sie später für die Bewerbungsphase brauchten. Sie erarbeiteten sich ihren persönlichen Zeitplan, setzten sich mit ihren Stärken und Schwächen auseinander und fanden im Ordner auch Informationen zum Wirtschaftsstandort Mönchengladbach sowie zu Berufsbildern. „Ein Bereich, den wir gerne überarbeiten würden, um noch mehr Orientierungshilfe für den Weg in die heimische Wirtschaft geben zu können“, beschreibt Susanne Feldges,

Vorstand der MGconnect-Stiftung ein Optimierungspotenzial. „Aber erst müssen wir genügend projektbezogene Spenden einsammeln“, mahnt ihr Vorstandskollege David Bongartz. Gut 20.000 Euro kostet die Neuauflage für den Bedarf von drei Schuljahren. Den aktuellen Stand der eingegangenen Projektspenden veröffentlicht die Stiftung auf ihrer Webseite.

Unterstützen Sie die Neuauflage des Mönchengladbacher Zukunftsordners mit einer Spende

Spendenkonto 3 666 328  
Stadtsparkasse Mönchengladbach  
Bankleitzahl 310 500 00

### Vielen Dank

## Förderer der Zukunft

Viele Unternehmen haben 2012 die MGconnect-Stiftung unterstützt, und damit sich, der Stadt und dem Fachkräfte-Nachwuchs ein Stück Zukunft geschenkt. Besonders die s.e.t. electronics AG, Frank Mund Immobilien und die WK Werbeagentur haben zuletzt den Handlungsspielraum der Stiftung mit großzügigen Zustiftungen erweitert. Durch die beiden Business-Frühstücke zugunsten der Stiftung konnte die WFMG über 3.000 Euro überweisen. Vielen Dank!

Auch 2013 wird die WFMG wieder Business-Frühstücke zugunsten der MGconnect-Stiftung durchführen. Um die Kosten so niedrig wie möglich und damit den Spendenerlös so hoch wie möglich zu halten, wird ausschließlich via Newsletter zu den Business-Frühstücken eingeladen. Interessenten können sich in die Liste der Empfänger aufnehmen lassen unter [www.wfmg.de](http://www.wfmg.de).

Aktuelle Informationen zu den Aktivitäten der MGconnect-Stiftung findet man auf [www.mgconnect.de](http://www.mgconnect.de) und auf Facebook unter [www.facebook.de/MGconnect](http://www.facebook.de/MGconnect).

## Wer Sprachen spricht, hat schon gewonnen.

Wer Sprachen beherrscht, steht einfach immer besser da: beruflich und privat. Im Gruppen- oder Einzeltraining machen wir Sie fit – in der Sprache Ihrer Wahl.

Rufen Sie uns an – ganz unverbindlich.

**0 21 61 - 18 36 52**

41061 Mönchengladbach  
Hindenburgstraße 161 - 163  
Fax: 0 21 61 - 18 75 0

[inlingua.mg@t-online.de](mailto:inlingua.mg@t-online.de)

[www.inlingua-moenchengladbach.de](http://www.inlingua-moenchengladbach.de)

**inlingua**

## APPsolut MG



Professionelle Konzeption und Programmierung individueller Apps für mobile devices.

Sprechen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin mit uns! Unser Expertenteam steht Ihnen gerne vor Ort im Nordpark für Fragen zur Verfügung.

**<adduce>**

adduce GmbH  
Heinz-Nixdorf-Str. 9  
41179 Mönchengladbach  
Tel.: +49 21 61 - 2 999 899  
info@adduce.de  
www.adduce.de

## Jubel in der Stadt

### ► **Anwaltverein MG**

Viel Jubel gab es beim 12. Mönchengladbacher Golfturnier für Juristen. Doppelten Grund zur Freude hatten die beiden Juristen Volker und Dr. Jens Horn. Während der Vater Volker, Rechtsanwalt in MG, unter Berücksichtigung des Handicaps die meisten Punkte machte, erzielte Sohn Jens, in München beruflich aktiv, den Sieg in der Bruttowertung.

[www.anwaltverein-mg.de](http://www.anwaltverein-mg.de)

### ► **BIG Medienversorgung**

BIG Medienversorgung wurde mit dem „Deloitte Technology Fast 50-Award“ ausgezeichnet. Die Mönchengladbacher Technik-Spezialisten der Wohnungswirtschaft belegten mit ihrem Umsatzwachstum von 2.623 Prozent in den vergangenen fünf Jahren sogar Rang Zwei unter den am schnellsten wachsenden Unternehmen in der Technologiebranche in Deutschland.

[www.big-medien.de](http://www.big-medien.de)

### ► **Hochschule Niederrhein**

Der aus Bangladesh stammende Textil-Student Mohammad Aslam Hossain erhält für sein außerordentlich gutes Studium und die Gründung der Niederrhein Cricket League für die bessere Vernetzung internationaler Studenten an der Hochschule Niederrhein den mit 1.000 Euro dotierten Preis des Deutschen Akademischen Austauschdienstes.

[www.hs-niederrhein.de](http://www.hs-niederrhein.de)

### ► **Initiativkreis Mönchengladbach**

Sein 10jähriges Jubiläum feiert der Initiativkreis Mönchengladbach nächstes Jahr mit einem besonders erlesenen Veranstaltungsprogramm. So werden unter anderem Wikipedia-Gründer Jimmy Wales, der Präsident der palästinensischen Autonomiebehörde Mahmud Abbas, Friedensnobelpreisträger Mohamed ElBaradei, aber auch die Wiener Sängerknaben und die Geburtstagsshow „40 Jahre Sesamstraße“ in die Vitusstadt kommen.

[www.ik-mg.de](http://www.ik-mg.de)

### ► **Scheidt & Bachmann**

Chris Klemens ist Deutschlands bester Elektroniker für Geräte und Systeme. Der 20jährige hat seine Ausbildung bei Scheidt & Bachmann mit der Landes- und schließlich auch bundesweit höchsten Punktzahl von 2.828 Azubis dieses Berufes abgeschlossen.

[www.scheidt-bachmann.de](http://www.scheidt-bachmann.de)

### ► **UME**

77 Auszubildende aus zehn Mitgliedsunternehmen der Unternehmerschaft der Metall- und Elektroindustrie zu Mönchengladbach (UME) konnten in diesem Jahr bei ihren Abschlussprüfungen mit der Bestnote glänzen. So viele wie nie zuvor.

[www.ume-mg.de](http://www.ume-mg.de)

## Nachrichten

### ► **Alstom Grid**

Großtransformatoren im Auftragswert von insgesamt 30 Millionen Euro liefert die Mönchengladbacher Alstom Grid nach Taiwan. Geordert hat sie der taiwanische Anlagenbauer CTCL, der sie in den nächsten Jahren in zwei Kraftwerksprojekte der Taiwan Power Company einbaut.

[www.alstom.com](http://www.alstom.com)

### ► **Cattron-Theimeg**

Erstmalig präsentierte sich das Mönchengladbacher Unternehmen Cattron-Thei-

meg auf der diesjährigen InnoTrans in Berlin als neue Unit der Laird Technologies. Besonderes Interesse fand die neue Funkfernsteuerungen für Lokomotiven, die eine Weiterentwicklung der ersten Funkfernsteuerung weltweit ist.

[www.cattron-theimeg.de](http://www.cattron-theimeg.de)

### ► **Effertz Tore**

Mit einem Spezialtransporter wurde eines der größten Feuerschutz-Rolltore der über 130-jährigen Geschichte von Effertz in die Schweiz gebracht. Das 22 Meter

breite und über zwölf Meter hohe Tor wurde in den Neubau des Hörsaals der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Lausanne eingebaut.

[www.effertz-tore.de](http://www.effertz-tore.de)

### ▶ **Elements of Art**

Die Internetagentur für Kinder-, Jugend- und Familienmarketing Elements of Art (EoA) hat die Webseite des Toggo-Cleverclubs relaunched. Das kostenpflichtige Lernförderungs- und Spieleportal des Fernsehkanals Super RTL wurde schon vor zehn Jahren von EoA entwickelt und erfreut sich insbesondere bei Grundschulkindern ständig wachsender Beliebtheit.

[www.eoa.de](http://www.eoa.de)

### ▶ **Geneckener Bahnhof**

Inhaber Holger Böker wurde von NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin und Dehoga-NRW-Präsident Olaf Offers als einziger Mönchengladbacher Gastronom zum Ausbildungsbotschafter des Gastgewerbes für NRW ernannt. Damit sagt er als einer von 50 dieser Botschafter dem Fachkräftemangel im Gastgewerbe den Kampf an.

[www.geneckener-bahnhof.de/](http://www.geneckener-bahnhof.de/)

### ▶ **Gesamtschule Neuwerk**

Die Gesamtschule Neuwerk ändert ihren Namen. Ab dem Schuljahr 2013/14 heißt sie Hans-Jonas-Gesamtschule Neuwerk, nach dem gleichnamigen in Mönchengladbach geborenen Philosophen. Jonas wurde insbesondere durch sein Werk „Das Prinzip Verantwortung“ berühmt.

[www.ghs-neuwerk.de](http://www.ghs-neuwerk.de)

### ▶ **Hotel Elisenhof**

Sechs Studentinnen des Studiengangs Tourismus, Catering und Hospitality Services der Hochschule Niederrhein untersuchten unter der Leitung von Prof. Dr. Angelika Sennlaub, wie sich das Hotel Elisenhof besser auf die Bedürfnisse von Geschäftsfrauen ausrichten kann. Mit den Erkenntnissen will sich der Elisenhof bei der Renovierung von Zimmern gezielt auf diese Zielgruppe einstellen.

[www.elisenhof.de](http://www.elisenhof.de)

### ▶ **ITRS**

Oliver Hopert, Geschäftsführer der Procedes Chénel Beilken Digital Printing Werbegesellschaft in Lemwerder, ist zum neuen Präsidenten des Industrieverbands Technische Textilien-Rolladen-Sonnenschutz (ITRS) gewählt worden. Hopert folgt auf Bernd Sey-

bold, der nach 12 Jahren im Amt nicht mehr kandidierte, jetzt aber zum ersten Ehrenpräsidenten des Verbandes gewählt wurde.

[www.itrs-ev.com](http://www.itrs-ev.com)

### ▶ **Marvice / Beklijf**

Die Mönchengladbacher Agentur Marvice kooperiert künftig verstärkt mit der niederländischen Agentur Beklijf. Die in Amsterdam ansässige Agentur ist spezialisiert auf Content Marketing für Unternehmen der Segmente Healthcare, Einzelhandel sowie Informations- und Kommunikationstechnologie.

[www.marvice.de](http://www.marvice.de)

### ▶ **Meteor**

Der Personaldienstleister Meteor AG ist in die Alte Post in Rheydt auf der Odenkirchener Straße umgezogen. Sieben Mitarbeiter kümmern sich jetzt in den neuen Räumen der Mönchengladbacher Niederlassung um die zeitweise Überlassung von gut 150 qualifizierten Fachkräften für den gewerblich-technischen Bereich.

[www.meteor-ag.de](http://www.meteor-ag.de)

### ▶ **NEW-Solarpotenzialkataster**

Über ein so genanntes Solarpotenzial-

kataster können sich Hauseigentümer künftig auf einer Internetseite kostenlos darüber informieren, ob sich Standort und Lage ihres Hauses für eine Solaranlage eignen. Gemeinsam mit der Volksbank und der tetraeder.solar GmbH stellt die NEW das Kataster für das Stadtgebiet auf.

[www.tetraeder.com](http://www.tetraeder.com)

### ▶ **Titus**

Der europäische Marktführer im Einzelhandel mit Skateboards und Streetwear öffnet im Frühjahr 2013 einen Laden an der Hindenburgstraße. Gegründet wurde die Firma vom früheren Hauptschullehrer und heutigen „Vater der deutschen Skateboard-Szene“ Titus Dittmann.

[www.titus.de](http://www.titus.de)

### ▶ **Volksverein Mönchengladbach**

Der Volksverein vertreibt seit kurzem sein Rapsöl in neuem Outfit. Dies wurde ehrenamtlich von der Designerin, Illustratorin und außerdem Mitglied des Aparillo-Netzwerkes Ruth Zadow gestaltet. Die neue Verpackung hat einen stärkeren Bezug zur Region und ist robuster als zuvor.

[www.gladbach-souvenir.de](http://www.gladbach-souvenir.de)

**WISSEN, WAS ZÄHLT.**  
RECHTLICHE LÖSUNGEN UNTER EINEM DACH.



**DR. PETER BACKES**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Steuerrecht

**DR. CHRISTOF WELLENS**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Familienrecht  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

**HELMUT FREUEN**  
Oberstadtdirektor a.D.  
Rechtsanwalt  
bis 2008

**MICHAEL BERGHS**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Steuerrecht  
Fachanwalt für Insolvenzrecht  
Mediator

**VERONIKA HEUSER**  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Sozialrecht

**MARTINA SCHÄCKEL**  
Rechtsanwältin

**DR. CARSTEN CHRISTMANN**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Erbrecht

**DR. LUTZ HÄHLE**  
Rechtsanwalt

**ULRICH FELLER**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Medizinrecht

**LENA POHL, LL.M.**  
Rechtsanwältin

**DIRK NIESSNER**  
Rechtsanwalt

UNTERNEHMEN | WIRTSCHAFT  
VERSICHERUNG | GESUNDHEIT  
VERWALTUNG | ÖFFENTLICHKEIT  
STEUERN | VERMÖGEN  
BAUWIRTSCHAFT | IMMOBILIEN  
ARBEIT | SOZIALES  
FAMILIE | GENERATIONEN

Hohenzollernstr. 177  
41063 Mönchengladbach  
Tel 0 21 61/8 13 91-0  
Fax 0 21 61/8 13 91-50  
info@dr-backes.de  
www.dr-backes.de

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008



NVV, Niederrheinwerke und Stadtwerke Tönisvorst sind jetzt zusammen NEW.



Kerstin S.  
Privatkunden-  
betreuung

## Wir kümmern uns um Dich.

Natürlich lieben wir Bäume. Diesen auch! Deshalb kümmern wir uns am liebsten darum, dass unsere Bäume es kaum merken, dass wir Bus fahren, heizen, Wasser nutzen oder schwimmen gehen.

Weitere Informationen erhalten Sie online unter [www.new.de](http://www.new.de)